



NÖ Gebietsbauamt Korneuburg I, 2100

Abteilung Umwelt- und Energierecht



Beilagen

GBA KO-H-1125/001-2005  
Kennzeichen (bei Antwort bitte angeben)

E-Mail: [post.gba1@noel.gv.at](mailto:post.gba1@noel.gv.at)  
Fax: 02262/9025-45120 Internet: <http://www.noel.gv.at>  
Bürgerservice-Telefon 02742/9005-9005 DVR:

(0 22 62) 9025

Bezug  
RU4-U-200

BearbeiterIn  
Dipl.-Ing. Josef Edlmann

Durchwahl  
45105

Datum  
13. August 2013

Betrifft

UVP-Verfahren Umfahrung Mistelbach - Landesstraßen B40 / B46 - AT; Land Niederösterreich, vertreten durch die NÖ Landesregierung, Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landesstraßenplanung, Vorhaben „B 40/B 46 – Umfahrung Mistelbach“, Antrag auf Änderungsgenehmigung nach § 18b UVP-G 2000  
Eisenbahnkreuzung Korneuburg – Hohenau, Antrag vom 05.07.2013, Anfrage um Gutachtenserstellung

## Agrartechnische Stellungnahme

### 1. Auftrag und Sachverhalt:

Mit dem nachfolgend auszugsweise eingefügten Schreiben der Abteilung RU4 vom 19. Juli 2013 wurde um Stellungnahme in gegenständlicher Angelegenheit ersucht:

Beilagen

RU4-U-200/040-2012  
Kennzeichen (bei Antwort bitte angeben)

Parie

E-Mail: [post.ru4@noel.gv.at](mailto:post.ru4@noel.gv.at) - Telefax 02742/9005/15280  
Internet: <http://www.noel.gv.at> DVR: 0059986  
Bürgerservice-Telefon 02742/9005-9005

(0 27 42) 9005

Bezug

BearbeiterIn  
Mag. Paul Sekyra

Durchwahl  
15206

Datum  
19. Juli 2013

Betrifft

Land Niederösterreich, vertreten durch die NÖ Landesregierung, Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landesstraßenplanung, Vorhaben „B 40/B 46 – Umfahrung Mistelbach“, Antrag auf Änderungsgenehmigung nach § 18b UVP-G 2000  
**Eisenbahnkreuzung Korneuburg – Hohenau, Antrag vom 05.07.2013, Anfrage um Gutachtenserstellung**

## **2. Stellungnahme:**

Zunächst wird auf die ha. Stellungnahme vom 24. Oktober 2012 betreffend die Abänderung der Eisenbahnkreuzungen verwiesen. Nach Einsichtnahme in die mittels Link übermittelten Projektunterlagen kann für den gegenständlichen Fachbereich Landwirtschaft festgestellt werden, dass

- die vorgelegten Unterlagen für die fachliche Beurteilung ausreichen und
- die Auswirkungen der geplanten Änderungen für das gegenständliche Fachgebiet geringfügig sind.

Zeitaufwand: Ausarbeitung der Stellungnahme

3/2 Stunden

Dipl.-Ing. E d e l m a n n

Amtssachverständiger für Agrartechnik

